

NICHT FRISTGERECHTE ANTWORT

Schriftliche Frage Nr. 39 vom 29. April 2011 von Herrn Balter an Herrn Ministerpräsidenten Lambertz zum dritten Frühlingsfest der Deutschsprachigen Gemeinschaft in Berlin

Frage

Am 17. März 2011 fand in Berlin das dritte Frühlingsfest der Deutschsprachigen Gemeinschaft statt, dazu waren 500 Gäste aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur eingeladen.

Hierzu meine Frage: Auf wie viel belaufen sich die Kosten dieser Veranstaltung zulasten der Deutschsprachigen Gemeinschaft? Bitte geben Sie uns eine detaillierte Auflistung der entstandenen Kosten.

Antwort

Am 17. März 2011 fand in Berlin das dritte Frühlingsfest der Deutschsprachigen Gemeinschaft statt.

Die Kosten dieser Veranstaltung waren bereits Gegenstand der Schriftlichen Frage Nr. 37 von Herrn Arimont vom 5. April 2011. Die diesbezügliche Antwort ist im *Bulletin der Interpellationen und Fragen Nr. 17* vom 10. Mai 2011 veröffentlicht worden.

Die in dieser Antwort erwähnten Kosten lassen sich folgendermaßen aufschlüsseln:

Servicepersonal, Essen und Getränke:	9.303,00 Euro
Einladungen:	929,16 Euro
Technik:	4.123,35 Euro
Kulturelles Rahmenprogramm:	4.152,49 Euro
Regionale Produkte aus Ostbelgien:	3.305,23 Euro
Sonstiges (u. a. Versicherungen):	1.264,56 Euro

Die Räumlichkeiten (Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz beim Bund) wurden kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Anmietung eines in Lage, Größe und Ausstattung vergleichbaren Raumes hätte circa 6.000 bis 10.000 Euro gekostet. Die Sach- und Personalleistungen seitens der rheinland-pfälzischen Landesvertretung wurden der Deutschsprachigen Gemeinschaft nicht in Rechnung gestellt.